

Welche Schule für dieses verängstigte Kind...?

Beitrag von „Bablin“ vom 25. März 2006 17:47

Genau so ein Kind habe ich vor einigen Jahren auch übernommen, in meiner Förderschulklassen 1-3 (Dieses Kind war der einzige Erstklässler). Das Kind hat in 2 Jahren bei mir die Unterrichtsinhalte von Klasse 1 bis 4 erarbeitet und ist dann in eine dritte Klasse der Grundschule übergewechselt. Es hatte ein Rückstellungsjahr hinter sich, sonst hätte man es die zweite Klasse in der Grundschule wiederholen lassen können, das hätte ich noch günstiger gefunden.

Ich empfehle kein Rückstellungsjahr. Und ich empfehle, die Förderschulklassen vorurteilsfrei anzuschauen.

Bablin